



MAG. GERALD KLUG
BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG UND SPORT

S91143/90-PMVD/2015 (1)

11. Mai 2015

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Steger, Kolleginnen und Kollegen haben am 11. März 2015 unter der Nr. 4143/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „vorbereitende Maßnahmen für Rio 2016“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 und 2:

Im Zusammenhang mit der Intensivierung der Spitzensportförderung habe ich für die Vorbereitung der österreichischen Spitzensportlerinnen und Spitzensportler auf die kommenden Olympischen Spiele in Rio de Janeiro insgesamt 20 Mio. Euro zur Verfügung gestellt. Hieraus werden sowohl erweiterte Förderungsmaßnahmen zur athletinnen- und athletenspezifischen Unterstützung für Training und Wettkampf finanziert, als auch allfällig notwendige Investitionen in dauerhafte Infrastruktur für den Spitzen- und Leistungssport. Mit der Koordination des „Olympia-Projekts RIO 2016“ habe ich den Vizepräsidenten des Österreichischen Olympischen Comités, Prof. Peter Schröcksnadel, beauftragt und ihn zum „Chef-Koordinator der Olympia-Projekte RIO 2016 des Bundes“ bestimmt. Zur Umsetzung des „Olympia-Projekts RIO 2016“ habe ich als Gremien gemäß § 8 des Bundesministerien-gesetzes 1986 eine „Beratungs-Kommission“ und als Steuerungsgremium für das „Olympia-Projekt RIO 2016“ eine „Strategie-Kommission“ bestellt. Detaillierte und ausführliche Informationen und auch die bisher umgesetzten athletinnen- und athletenspezifischen Förderungen sind auf der Homepage meines Ressorts – www.sportministerium.at unter dem Thema Spitzensportförderung, Rubrik Olympia Projekt RIO 2016 – abrufbar.

Zu 3 und 4:

Als Mitglied im Gremium „Strategie-Kommission“ wurden der Leiter der Sportsektion und zwei weitere Bedienstete meines Ressorts bestellt, sowie als Mitglied in der „Beratungs-Kommission“ ein Bediensteter der Sektionsleitung der Sportsektion. An der Umsetzung der

genehmigten Förderungsprojekte einschließlich der Förderkontrollen sind nach Maßgabe des jeweiligen Arbeitsumfanges die dafür zuständigen Abteilungen meines Ressorts am „Olympia-Projekt RIO 2016“ beteiligt.

Zu 5:

Bisher wurden für bereits genehmigte Infrastrukturprojekte erste Tranchen von rund 580.000 Euro und für bereits genehmigte athletinnen- und athletenspezifische Projekte im Rahmen von RIO 2016 inklusive der „Hope-Kader“ rund 8,1 Mio. Euro angewiesen.

Zu 6:

Unter Berücksichtigung der bereits genehmigten athletinnen- und athletenspezifischen Bundes-Sportfördermittel und der noch anzuweisenden Restraten stehen für die Jahre 2015/2016 noch insgesamt rund 7,5 Mio. Euro zur Verfügung.

Zu 7 bis 11:

Grundlage für eine allfällige Gewährung einer Bundes-Sportförderung für Infrastrukturmaßnahmen sowie der athletinnen- und athletenspezifischen Spitzensportförderung für das „Olympia-Projekt RIO 2016“ bildet § 20 des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013). Die Strategie-Kommission nominierte Athletinnen und Athleten im Hinblick auf ihre internationalen Erfolge, ihr hohes sportliches Entwicklungspotential und die Medaillenchancen bei den Olympischen Spielen in Brasilien 2016 in den RIO 2016-Kader. Die Nominierten werden von der Beratungs-Kommission gemeinsam mit ihren Trainerinnen und Trainern und den jeweils zuständigen Bundes-Fachverbandsvertretern zu einem persönlichen Planungsgespräch eingeladen. In der Folge stellt der Bundes-Fachverband einen entsprechenden Förderungsantrag an mein Ressort. Antragsformulare für alle Förderanträge und nähere Ausführungen zum „Olympia-Projekt RIO 2016“ sind auf der Homepage meines Ressorts unter www.sportministerium.at unter dem Thema Spitzensportförderung, Rubrik Olympia Projekt RIO 2016 abrufbar.

Zu 12 bis 14:

Die Förderabwicklung der athletinnen- und athletenspezifischen Projekte und somit auch die Auszahlung der Fördermittel erfolgen über die Bundes-Fachverbände. Alle Projekte im Rahmen von RIO 2016 sind inklusive des jeweiligen Förderzweckes detailliert auf der Homepage meines Ressorts dargestellt.

Zu 15 und 16:

Die von mir gewährten Bundes-Sportförderungen werden von der für die Förderkontrolle zuständigen Abteilung meines Ressorts unter Zugrundelegung des BSFG 2013, der Allge-

meinen Rahmenrichtlinien für die Gewährung von Förderungen aus Bundesmitteln (ARR 2014), der Richtlinien für die Gewährung und Abrechnung von Bundes-Sportförderungsmitteln gemäß §§ 20ff des BSFG 2013 sowie der jeweiligen Förderungsvereinbarung geprüft. Die widmungsgemäße Verwendung der gewährten Bundes-Sportförderung ist vom jeweiligen Förderungsnehmer nachzuweisen und wird nach erfolgter Prüfung in der jeweiligen Anerkennungshöhe bestätigt. Zur Gänze oder teilweise widmungswidrig verwendete Bundes-Sportförderungsmittel werden nach § 25 BSFG 2013 im Zusammenhang mit § 28 leg.cit. zur Rückerstattung vorgeschrieben.

Zu 17 und 19:

Die von der „Beratungs-Kommission“ empfohlenen Förderungen werden mir nach Evaluierung von der „Strategie-Kommission“ zur Genehmigung vorgeschlagen.

Zu 18:

Die genehmigten Förderungen mit den jeweiligen Inhalten sind auf der Homepage meines Ressorts unter www.sportministerium.at unter dem Thema Spitzensportförderung, Rubrik Olympia Projekt RIO 2016 abrufbar.

Zu 20 bis 25 und 29 bis 31:

Zu diesen Fragen verweise ich auf meine Anfragebeantwortung vom 23. Dezember 2014 (Nr. 2740/AB zu Nr. 2871/J).

Zu 26 bis 28:


Nein, da jeder Fördernehmer diese Auskünfte und Informationen bereits im Zuge der Antragstellung darlegen muss.

Zu 32 und 33:

Es ist mir bekannt, dass nicht alle Einstufungen beziehungsweise Zuordnungen zu den einzelnen RIO-Kader auf ungeteilte Zufriedenheit gestoßen sind. Jede Beschwerde einer Athletin bzw. eines Athleten wird aber einer Behandlung durch die Strategie- und Beratungs-Kommission zugeführt.

Mag. Gerald KLUG

elektronisch gefertigt

Signaturwert	pu8CxodAsVYqDtQpczo2GW3scFdRiP9Hng2BsXuxm/y2FOJsXsh8bgjp5R5PWnrCtWQhOg+oV9BgurDngkawXC3x2XS9U5dQ2T4/tdsOyF3VU07ISfXsB2RvWc3sWzC6ZWINAjh6QGSRgdz7zTI5O3QXur76EdFM8Dq/9iMKU2E=	
	Unterzeichner	serialNumber=110775619700,CN=Bundesministerium fr Landesverteidigung und Sport,OU=Bundesministerium fr Landesverteidigung und Sport,O=Bundesministerium fr Landesverteidigung und Sport,C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2015-05-11T07:14:42Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	532599
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:text:v1.1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.bmlvs.gv.at/amtssignatur	